

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bekanntmachung.

[28561] Die Unterzeichneten bringen hiermit zur Kenntnis, daß sie fernerhin in der Zeit vom 1. Juni bis 31. August an Sonnabenden ihre Geschäfte nur bis nachmittags 5 Uhr offen halten werden.

Leipzig, den 16. Juni 1900.

- Abel & Müller.
- Eduard Baldamus (Baldamus & Mahraun).
- Johann Ambrosius Barth.
- Baumgärtner's Buchhandlung.
- A. Bergmann.
- Friedr. Brandstetter.
- H. Bredow.
- Heinrich Bredt.
- A. Deichert'sche Verlagsh. Nachf. (Georg Böhme).
- Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung (Theodor Weicher).
- Alphons Dürr.
- Dürr'sche Buchhandlung.
- H. Ebbecke.
- J. M. Gebhardt's Verlag.
- Arthur Georgi.
- Haimund Gerhard.
- G. A. Gloeckner.
- Ferdinand Hirt & Sohn.
- S. Hirtel.
- Hoffmann & Ohnstein.
- E. Kempe.
- Julius Klinckhardt, Verlagsbuchhandlung.
- Oskar Leiner.
- Hermann Mendelssohn.
- Alfred Dehmigke's Verlag.
- Ed. Peter's Verlag.
- E. G. M. Pfeffer.
- Philipp Reclam jun.
- D. H. Reiskand.
- Fr. Richter.
- Rosberg & Berger.
- Paul Schimmelwitz.
- Heinrich Schmidt & Carl Günther.
- E. A. Seemann.
- Adolf Tise.
- Zeit & Comp.
- Bernh. Friedr. Voigt.
- Gustav Weigel.
- E. G. Weimann.
- Georg Wigand.
- Otto Wigand.
- Ernst Wunderlich.
- Zuchschwerdt & Comp.

Fürstenwalde a. Spree, 20. Juni 1900.

[28541] P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Sie davon in Kenntnis zu setzen, dass ich am hiesigen Platze eine

Sortimentsbuchhandlung

unter meinem Namen errichtet habe.

Als Grundstock übernehme ich das Bücher- und Warenlager des Herrn B. Trebs hieselbst, und werde ich mir erlauben, den Herren Verlegern über die übernommenen Kommissionsartikel, die der betreffenden Firma geliefert sind, Spezifikation einzusenden und um Uebertragung auf meine Firma zu bitten.

Meine 12 jährige buchhändlerische Thätigkeit, sowie genügende Barmittel und Platzkenntnisse lassen mich mit Zuversicht auf

Stebenundsechzigster Jahrgang.

eine gedeihliche Entwicklung meines Unternehmens hoffen.

Ich richte an die Herren Verleger die höfliche Bitte, mich mit Kontoeröffnung zu unterstützen, da ich bemüht sein werde, die Verbindung zu einer gegenseitig lohnenden zu gestalten.

Meine Kommission hatte Herr H. G. Wallmann in Leipzig die Güte zu übernehmen, und ist er gern bereit, über mich Auskunft zu erteilen.

Indem ich noch um freundliche Beachtung nachstehender Referenzen bitte, empfehle ich mich Ihnen und zeichne

Hochachtungsvoll

Johannes Seyfarth.

Referenzen:

- Herr P. N. Engelhard, Bankgeschäft, Berlin, An der Schleusse.
- Herr Kommerzienrat Georg Lange, Sommerfeld, N.-L.
- Herr H. G. Wallmann, Leipzig.

Herr Johannes Seyfarth bittet mich, seinem Etablissements-Cirkular einige Worte hinzuzufügen. Gern komme ich seinem Wunsche nach, denn ich habe, nachdem er die Lehrzeit bei mir im Jahre 1890 beendet hatte, seine weitere Thätigkeit mit Interesse verfolgt und schätze ihn als einen eifrigen, strebsamen und rechtschaffenen Kollegen, der stets das in ihn gesetzte Vertrauen zu rechtfertigen wissen wird. Im Besitze von ausreichendem Kapital, ausgerüstet mit den nötigen Kenntnissen, dürfte es ihm bald gelingen, seine Firma in die Höhe zu bringen und die Verbindung mit ihm zu einer gewinnbringenden zu gestalten. Möge Gottes reichster Segen seine Thätigkeit begleiten!

Leipzig, 12. Juni 1900.

H. G. Wallmann.

[28507] Verlagsänderung.

Ich übernahm von Herrn Dr. C. Spielmann in Wiesbaden, der die Restauflage von bisherigen Verleger, Herrn Franz Boffong in Wiesbaden, zurückgekauft hat:

Spielmann, Dr. C., Der Geschichtsunterricht in ausgeführten Lektionen.

Für die Hand des Lehrers nach den neueren methodischen Grundsätzen bearbeitet. I. Teil. Die Hohenzollern von Kaiser Wilhelm II. bis zum Großen Kurfürsten. Für die Mittelstufe von Volks- und Mittelschulen und die Unterklassen höherer Schulen. Preis 2 M 80 δ ord., 2 M 10 δ no.

Handlungen, die sich für dieses ausgezeichnete Werk, dessen zweiter Teil im Laufe des Herbstes in meinem Verlage erscheinen wird, verwenden wollen, stelle ich gern Exemplare in Kommission zur Verfügung. Bisher ist für das Werk sehr wenig gethan worden und daher noch guter Absatz zu erzielen.

Käufer sind alle Schulbibliotheken, Geschichtslehrer, Seminaristen u. s. w.

Hochachtungsvoll

Halle, 19. Juni 1900.

Hermann Gejenius.

[28059] Um Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitten wir, während der Sommermonate (bis September) sämtliche Zuschriften und Bestellungen

nicht an uns direkt,

sondern an unsern Kommissionär Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig zu richten.

Athen, Juni 1900.

Barth & von Hirst.

[28577] Die unterzeichnete Firma beehrt sich, die Mitteilung zu machen, daß an Stelle des ausgeschiedenen Herrn Oscar Zipperling

Herr Hans Meyer aus Görlitz

in unsere Firma als Teilhaber eingetreten ist. Wir bitten höfl., hiervon Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Stettin, Mai 1900.

H. Dannenberg & Cie.,
Buch- und Kunsthandlung.

Verkaufsanträge.

[28091] Ein katholisches Sortiment und Antiquariat Westdeutschlands mit einem Umsatze von 25000 M ist billig abzugeben.

Angebote unter O. N. 28091 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[28609] **Sofort zu verkaufen** eine im besten Aufschwunge befindliche, auf der vorzüglich bewährten Grundlage mit geringen Mitteln leicht weiter auszudehnende

Verlagshandlung

Süddeutschlands. (Nicht an den Ort gebunden.) Bisheriger Reingewinn 4-5000 M. Vorzügliche Acquisition auch für 2 Herren, wovon einer selbst zu reisen versteht.

Angebote erbeten unter 28609 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[28485] Anderer Unternehmungen halber ein Berliner Sortiment, alte, gut accreditierte Firma, mit Nebenbranchen, ehestmöglich zu verkaufen. Umsatz ca. 16000 M. Kleine Spesen, billige Miete. Preis 9000 M. Gute Acquisition für jungen, arbeitsfreudigen Kollegen mit bescheidenen Mitteln. Angebote u. H. G. 28485 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[28559] Sehr günstig!

Buchdruckerei mit Zeitungs- u. Buchverlag, Papierhandlung in Thür., für 35000 M bei mind. 15000 M Anzahlg. zu verkaufen. Gewinn 8000 M. Restsumme kann durch Lieferung einer lauf. Druckarbeit abgezahlt werden. Angebote u. 28559 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[28600] Für noch zu vereinbarenden Preis ist in großer westf. Stadt eine lukrative Buch- und Kunsthandlung zu verkaufen. Lagerwert ca. 45000 Mark. Firma ist seit über 30 Jahren am Plage. Angeb. erb. u. D. O. 28600 an die Geschäftsst. d. B.-V.

[26191] In lebh. Prov.-Stadt von Hannover ist Buchdruckerei mit Blatt (parteilos) für 100000 M, mit Grundstück für 145000 M verkäuflich. Reingewinn 22000 M. — Anzahlung 50000 M. Angeb. erb. u. 521. Dresden. Julius Bloom.